

*Unser Newsletter nach den Sommerferien*

## Wasserabschaltung - ohne Unterbruch für die WGM

Am letzten Juliwochenende passierte es wieder: Die Wasserzuleitung im Baselmattweg war im Bereich des Wohnhauses 179 leckgeschlagen und musste stillgelegt werden. Das hätte früher einen Unterbruch für die Häuser 179 - 183 und das 191 bedeutet. Dank der 2016 neu installierten Ringwasserzuleitung via Einstellhalle sind jetzt alle Häuser von zwei Seiten her mit Trinkwasser versorgt. Die Umschaltung erfolgt selbständig und so blieb der Unterbruch für die WGM ohne Konsequenzen. Herr W. Schönenberger (Wasserwerk der Gemeinde Allschwil) zeigte sich von der erfolgreichen "Wassertaufe" des Konzepts begeistert.

## Heizkostenzähler

Der Ersatz der Heizkostenzähler in der letzten Juniwoche ist sehr speditiv und ganz problemlos über die Bühne gegangen. Wir danken allen Genossenschafterinnen und Genossenschaftern für die kooperative Mitwirkung!

## Haustüre aufbrechen lassen - oder Hilfe holen?

Unsere Wohngenossenschaft beherbergt alleinstehende oder auch betagte oder hilfebedürftige Personen. So kann es aus verschiedensten Gründen passieren, dass ein Zugang zu einer Wohnung nötig wird, wegen Emissionen oder weil der Bewohner keine Lebenszeichen gibt. Meist wird dann die Polizei (und darüber Sanität und Feuerwehr) aufgebeten. Letztere verschafft sich den Zugang über das Aufbrechen der Wohnungstüre.

Das Vorgehen ist z.B. bei Brand oder ganz dringenden Situationen richtig. Es gibt jedoch auch Situationen, bei denen die Dringlichkeit auf Minuten nicht besteht. Dann empfehlen wir unseren Mietern und deren Familienangehörigen, zuerst unbedingt ein Mitglied des Vorstandes zu kontaktieren (z.B. über den Abwart). Die WGM hat für solche Fälle einen Generalpass. **Der Zugang zu einer Wohnung würde ausschliesslich durch das Vorstandsmitglied gemeinsam mit uns bekannten Bezugspersonen oder Familienmitgliedern vorgenommen.** Das dürfte meist rasch und ohne unnötige Umtriebe und Zusatzkosten für aufgebrochene Türen/Schlösser ablaufen.

## Wasser

Die Trockenheit (wegen des ausbleibenden Regens) hat unseren einst grünen Rasen in ein Dürrefeld verwandelt. Wird ein Rasen lange nicht bewässert, sterben einzelne Gräser ab. Wenn aber ein trockener Rasen wieder beregnet wird, erholt sich dieser in der Regel rasch. In vielen Gemeinden werden die öffentlichen Grünflächen (ausser Sportanlagen) nicht bewässert - so auch in der WGM. Unser Hauswart wird das Wasser deshalb für die stärker betroffenen Bäume und Büsche verwenden und diese gezielt wässern.

→ → siehe Rückseite → →

## Unterhalts- und Sanierungsarbeiten 2. Halbjahr 2018

Wir informieren Sie hier über die geplanten Arbeitsschritte und allfälligen Einschränkungen, die sich in der Durchführung ergeben.

Der Ablauf der Arbeiten an der Autoeinstellhalle (AEH) musste aus praktischen Gründen umgestellt werden. So finden ab Mitte August zuerst die Arbeiten IN der AEH statt. Die Arbeiten an der neuen Fluchttreppe sowie die Abdichtungen im Bereiche des Wohnhauses 195 und Kinderspielplatzes beginnen erst ab Oktober. Die nachfolgende Liste gibt Ihnen einen Überblick:

Woche	Datum	Arbeiten
33 - 34	13. - 24. Aug.	AEH: Rückbau Zuluftventilation, Umbau Abluftventilation
35	27. - 31. Aug.	AEH: Vorbereitungen zu Maler- und Elektroarbeiten im September
36	3. - 7. Sept.	AEH Arm West zu 191: Maler- und Elektroarbeiten
37	10. - 14. Sept.	AEH Arm Süd zu 183: Maler- und Elektroarbeiten
38	17. - 21. Sept.	AEH Arm Nord zu 201: Maler- und Elektroarbeiten
38 - 44	17. Sept. - 2. Nov.	Beginnend mit HH-193, dann HH-191, später alle WH: Gerber-Vogt: Unterhalt an allen Fenstern und Nachdämmung der Fenstertüren
39	24. - 28. Sept.	AEH Arm Ost zu 193: Maler- und Elektroarbeiten
40	1. - 5. Okt.	AEH Ein-/Ausfahrt: Ersatz Tore Fällung der 3 Schwarzföhren beim WH-195 (ev. vorher 24. - 28. Sept. ) Beginn Baumeisterarbeiten Fluchttreppe und Abdichtungen WH195
41 - 45	8. Okt.- 9. Nov.	Baumeisterarbeiten Fluchttreppe, Abdichtungen WH195 und Spielplatz AEH: Ersatz der Fluchttüren und Brandschutztüren zu den Häusern

Die vorgesehenen Arbeiten zur Lüftungsreinigung in und dem Ersatz der Hauptventilatoren auf den Wohnhäusern finden erst anschliessend statt, da hier noch zusätzliche Fragestellungen aufgekommen sind, die allenfalls konzeptionelle Anpassungen erfordern.

Die umfangreichen Arbeiten an der Autoeinstellhalle bringen einige Umstellungen und Erschwernisse. Die grösste **Einschränkung** betrifft die Parkplatzsituation: Für die Maler- und Elektroarbeiten muss jede Septemberwoche ein Arm der AEH komplett freigeräumt sein. Das bedeutet, dass jeweils ca. **35 - 40 Autos (+ eine Anzahl Motorfahräder und Velos) ausserhalb der AEH platziert werden müssen**. So viele Parkplätze stehen in der Umgebung nicht zur Verfügung. Der Vorstand hat deshalb beschlossen, dass **die ausgelagerten Fahrzeuge während dieser Zeit auf den Fahrwegen auf unserem Areal abgestellt werden können (Dauer: ganzer September)**. Alle betroffenen Fahrzeuglenker werden gebeten, auf dem Areal nur Schritttempo zu fahren und nur einstreifig zu parkieren. Ausserdem wird eine Fahrrichtung vorgegeben. Die Zufahrt für Ambulanz und Feuerwehr etc. muss jederzeit gewährleistet sein. Fussgänger haben Vortritt und Kindern und betagten Personen ist besondere Vorsicht entgegenzubringen. Die AEH-Parkplatzmieter werden vorgängig im Detail noch informiert, auch über die Handhabung der auf den Parkplätzen gelagerten Kästen, Pneus, Sportutensilien, etc..

Wir bitten Sie deshalb um Nachsicht für die erschwerte Situation und Ihre Mithilfe beim Umsetzen der notwendigen Massnahmen. Ab Oktober werden im Bereiche des WH-195 gewisse Einschränkungen durch die Baustelle zu den Baumeisterarbeiten bestehen bleiben.